



Bürgermeisterbrief

AMTLICHE MITTEILUNG

Ausgabe: 2/2023



Inhaltsverzeichnis:

GEMEINDERATSSITZUNG - PROTOKOLLAUSZUG VOM 23.03.2023

- Punkt 1) Bericht des Prüfungsausschusses – Kenntnisnahme;
- Punkt 2) Vorgehensweise Verkauf FF-Haus Altschwendt 77 – Beschluss;
- Punkt 3) Überlegungen Nahwärme Bauhof – Sportheim – FF-Haus – Information;
- Punkt 4) Vergabe Bauarbeiten ABA BA06...-Beschluss;
- Punkt 5) Flächenwidmungsplanänderung 3/9 – Grundsatzbeschluss;
- Punkt 6) Kaufaufhebungsvertrag Parzelle 2596/18 – Beschluss;
- Punkt 7) Kaufvertrag Parzelle 2596/9 – Beschluss;
- Punkt 8) Überarbeitung Tarifordnung KuBiK – Beschluss;
- Punkt 9) Überarbeitung Tarifordnung Bauhof – Beschluss;
- Punkt 10) Allfälliges;

WOHNUNGSAUSSCHREIBUNG ISG

WOHNUNGSAUSSCHREIBUNGEN „DIE FAMILIE“

FREIE PARZELLEN SIEDLUNGSGEBIET ALTSCHWENDT NORD-OST

VOLKSBEGEHREN – EINTRAGUNGSZEITRAUM VON 19. – 24. JUNI 2023

KUNDMACHUNG FLÄCHENWIDMUNGSPLANÄNDERUNG 3/9

VERKAUF FEUERWEHRHAUS

AN ALLE HUNDEBESITZER – HUNDEKOT IST KEIN DÜNGER!!!

SILK – EINKOMMEN UND LEBENSBEDINGUNGEN

GESUNDE GEMEINDE – TRITTSICHER UND MOBIL

GESUNDE GEMEINDE - GESUNDHEITSTIPP

INFO BEZIRKSABFALLVERBAND

BAU DER NEUEN ROTKREUZ-ORTSSTELLE FÜR RIEDAU BESCHLOSSEN

10 GEBOTE FÜR HÄUSLBAUER

WERBUNG RAIKA

FEUERWEHRWAHL 2023

EINLADUNG ZUR 50-JAHRFEIER GEMEINDEPARTNERSCHAFT TRAITSCHING UND ALTSCHWENDT

IMPRESSUM

Herausgeber, Eigentümer u. Verleger:

Für den Inhalt verantwortlich:

Erscheinungsort:

Gemeinde Altschwendt, 4721 Altschwendt, Nr. 9

Bgm. Roland Mayrhofer, 4721 Altschwendt, Erlenstraße 10

Verlagspostamt 4720 Neumarkt

Bei der am **23.03.2023** abgehaltenen Gemeinderatssitzung wurden die untenstehenden Punkte behandelt und die Beschlüsse einstimmig wie folgt gefasst:

Punkt 1) Zur Kenntnis gebracht wurde der Bericht des Prüfungsausschusses für das 4.Quartal 2022, Teile des 1. Quartals und die Globalbudgets des Kindergartens, der Volksschule und der Ausspeisung.

Punkt 2) Für den Verkauf des FF-Hauses wurde ein Expose ausgearbeitet und beschlossen.

Punkt 3) Es werden Überlegungen getroffen den Bauhof, das Sportheim und das neue FF Haus über eine gemeinsame Heizung zu versorgen.

Punkt 4) Die Bauarbeiten für die Abwasserbeseitigungsanlage ABA BA06 wird an den Billigstbieter, die Firma Swietelsky aus Taufkirchen vergeben.

Punkt 5) Es wurde ein Grundsatzbeschluss über die Flächenwidmungsplanänderung 3/9, in Grünland/Sondernutzung Handymast gefasst. Dieses Grundstück befindet sich nördlich des Anwesens Hausmanning 1.

Punkt 6) Dieser Tagesordnungspunkt wurde in die Herbstsitzung vertagt.

Punkt 7) Für die Parzelle 2596/9 auf dem Siedlungsgebiet Nord-Ost wurde zwischen der Gemeinde Altschwendt und den Grundstückswerbern, der vom Notar Mag. Eder erstellte Kaufvertrag beschlossen.

Punkt 8) Aufgrund strenger Budgetkriterien wird seitens der Gemeindeaufsicht die kostendeckende Benutzung von Gemeindevorrichtungen durch Dritte gefordert. Unabhängig vom damit eventuell verbundenen Erwerbzweck. Die geltende Tarifordnung wurde indexiert und in Einzelpunkten ergänzt.

Punkt 9) Wie schon seit längerem werden die Räume des Bauhofs für Feste von den örtlichen Vereinen und Körperschaften genutzt. Auch hier wurde die bestehende Tarifordnung indexiert und beschlossen, die Forderungen nach den Vorgaben der Gemeindeaufsicht des Landes Oberösterreich umzusetzen.

Punkt 10) Allfälliges: Keine Anträge!

WOHNUNGS AUSSCHREIBUNG ISG

Ausschreibung der Wohnung in Altschwendt 83/4, ISG-Bau

Wohnfläche ca. 91,01 m², Miete inkl. Betriebskosten-Vorauszahlung: € 797,80, Beziehbar: jederzeit

Kontakt Daten: Gemeinde Altschwendt, Tel. 07762/2605

WOHNUNGS AUSSCHREIBUNGEN „DIE FAMILIE“

Die Wohnungsgenossenschaft „Familie“ ist seit mehr als 110 Jahren in Oberösterreich bekannt für die Errichtung, Vermietung und Verwaltung von Miet- und Eigentumswohnungen sowie von Kommunalbauten. Die Anzahl der „Familienwohnungen“ wird laufend mehr – derzeit verstärkt im Bezirk Schärding.

In Altschwendt wurden in der Erlenstraße neun moderne und helle Wohnungen fertig gestellt. Sie sind sehr zentral gelegen, nur wenige Meter vom Zentrum mit dem Gemeindeamt und dem „Spar“ Geschäft entfernt. Bürgermeister Mayrhofer freut sich, dass mit den neuen

Wohnungen Altschwendter sich innerhalb der Gemeinde verändern können aber auch für neu zuziehende Bürger*innen Wohnraum geschaffen wurde. Es sind nur noch zwei Wohnungen frei! Informationen erhält man auf der Gemeinde Altschwendt, gemeinde@altschwendt.gv.ooe.at, Tel. 07762/2605.

Ausschreibung der Wohnungen in Altschwendt 17 (Bauträger „Die Familie“)

1. OG., Wohnfläche ca. 54,96, zzgl. 8 m² Balkon, Miete inkl. Betriebskosten-Vorauszahlung: € 495,57

2. OG., Wohnfläche ca. 74,41, zzgl. 8 m² Balkon, Miete inkl. Betriebskosten-Vorauszahlung: € 666,69

FREIE PARZELLEN AUF DEM SIEDLUNGSGEBIET ALTSCHWENDT NORD-OST

Von den insgesamt 19 Bauparzellen in Altschwendt Nord-Ost sind noch fünf verfügbar. Der Verkaufspreis beträgt unverändert € 43,00. Nähere Informationen können gerne am Gemeindeamt Altschwendt eingeholt werden.



VOLKSBEGHEHREN VON MONTAG 19. JUNI 2023 BIS MONTAG 24. JUNI 2023

Am Montag	19. Juni 2023, von 08:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Dienstag	20. Juni 2023, von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Mittwoch	21. Juni 2023, von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Donnerstag	22. Juni 2023, von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag	23. Juni 2023, von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Montag	26. Juni 2023, von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr

können am Gemeindeamt Altschwendt folgende Volksbegehren unterschrieben werden:

- Untersuchungsausschüsse live übertragen
- Lebensmittelrettung statt Lebensmittelverschwendung
- Asylstraftäter sofort abschieben
- Verbot für Kinder-Instagram
- Umsetzung der Lebensmittelherkunftsbezeichnung
- Rettung unserer Sparbücher
- NEUTRALITÄT Österreichs ja
- anti-gendern Volksbegehren
- Nehammer muss weg

Weitere Informationen bzw. den genauen Text der Volksbegehren können sie auf der Homepage der Gemeinde Altschwendt, www.altschwendt.at nachlesen!



**Flächenwidmungsplan Nr. 3 – Änderung Nr. 3.9 – Funkanlage Hausmanning;
öffentliche Planaufgabe gem. § 33 Abs. 3 Oö. Raumordnungsgesetz 1994 idgF.;**

KUND M A C H U N G

Die Gemeinde Altschwendt beabsichtigt, den rechtskräftigen Flächenwidmungsplan 3.9 im Bereich der KG Oberrödham zur Beschlussfassung vorzulegen.

Die Änderung betrifft die auf dem Grundstück 917, KG 48125 Oberrödham, derzeit ausgewiesenen Teilflächen als Grünland in die Widmung Grünland / Sonderausweisung für Funkanlagen. Die Fläche im Ausmaß von 100 m² ergibt sich aus dem Plan der TeamM-Architekten vom 20.10.2022.

Gemäß § 33 Abs. 3 Oö. Raumordnungsgesetz 1994 idgF., wird der Flächenwidmungsplan in der Zeit vom 12.06.2023 bis 13.07.2023 durch vier Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Jeder, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht, ist berechtigt, während der Auflagefrist schriftliche Anregungen oder Einwendungen beim Gemeindeamt Altschwendt, Altschwendt 9//5, 4721 Altschwendt einzubringen.

Der Bürgermeister

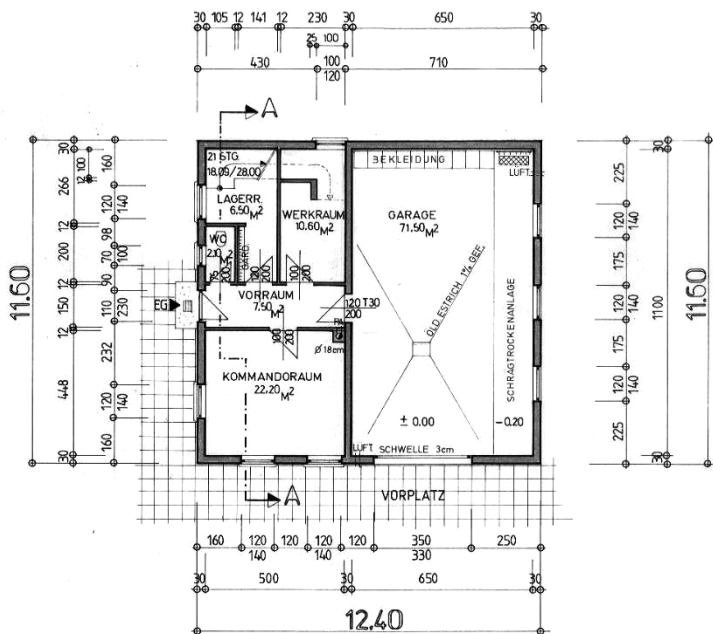
Mayrhofer Roland



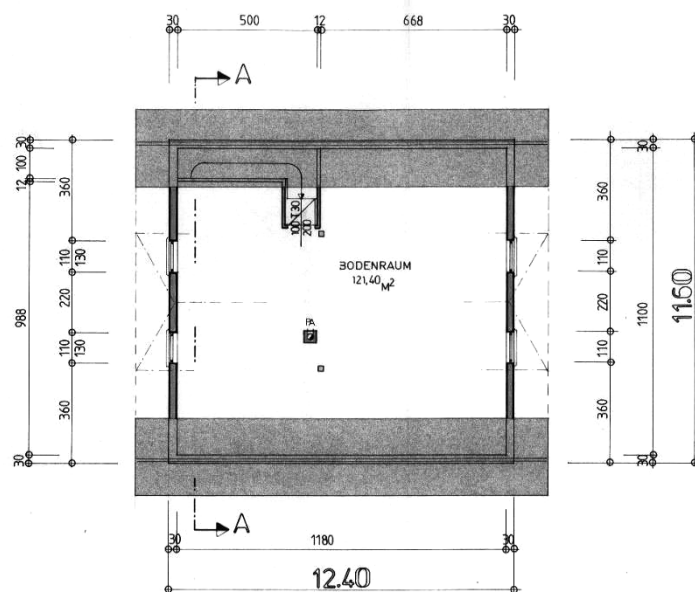
Angeschlagen am: 12.06.2023

Abgenommen am: 13.07.2023

VERKAUF FEUERWEHRHAUS ALTSCHWENDT



ERDGESCHOSS



DACHGESCHOSS



Objektstandort

Gemeinde Altschwendt, 4721 Altschwendt 77

Objektinformation

Objekttyp: Feuerwehrhaus, Nutzfläche 120 m² im EG, 120 m² im DG möglich

Bautyp: Massivbau, Grundfläche ca. 1.000 m²

Zustand: gut, verfügbar ab Fertigstellung FF-Haus, ca. Frühjahr 2025

Heizung: Elektroheizung

Erschließung: Kanal, Wasser, Glasfaser, die bestehende Zufahrt soll geschlossen werden und vom Norden erfolgen.

Flächenwidmung

Derzeit ist das Feuerwehrhaus als Sonderwidmung ausgewiesen. Die Gemeinde wird ein Umwidmungsverfahren in Bauland/Wohngebiet oder eingeschränkt gemischtes Baugebiet starten, sobald der Umzug ins neue Feuerwehrhaus vollzogen ist.

Preisinformation

Es kann jederzeit ein Kaufangebot gestellt und im Gemeindeamt abgegeben werden. Nähere Informationen können im Gemeindeamt Altschwendt angefordert werden.

Nutzungsbedingung

Das Gebäude muss entweder mindestens fünf Jahre gewerblich genutzt, oder innerhalb von fünf Jahren ab Kauf in ein Wohngebäude umgebaut werden und mindestens fünf Jahre als Hauptwohnsitz (auch Mieter möglich) genutzt werden.

AN ALLE HUNDEBESITZER

Hundekot ist kein Dünger – ganz im Gegenteil



Hunde übertragen den für Rinder, Schafe, Ziegen und Pferde gefährlichen Parasiten *Neospora Caninum* über ihren Kot. Bei den besagten Zwischenwirten führt dieser Parasit zu Fehlgeburten und Schäden der Organe.

An alle Hundebesitzer: Hunde haben auf landwirtschaftlichen Produktionsflächen nichts zu suchen. Hundekot schädigt indirekt unsere Landwirtschaft. Hier wächst unser Essen.

Daher appellieren wir an die Hundebesitzer den Kot stets zu entfernen und die Sackerl ordnungsgemäß in den nächstgelegenen Abfalleimer und nicht in der Wiese zu entsorgen.

Hunde an die Leine:

Der Leinenzwang für Hunde ist sinnvoll und empfehlenswert, weil nur ein angeleiteter Hund der Kontrolle des Hundehalters unterliegt. Dies trägt auch zur Sicherheit der Hunde selbst bei, weil auf diese Weise Unfälle mit Fahrzeugen verhindert werden können. Weiters wäre es zum Schutz der Öffentlichkeit angebracht, dass Hundebesitzer, denen die aggressive Neigung ihres Vierbeiners bekannt ist, dafür Sorge zu tragen, dass der Hund besonders in der Nähe zu Kinderspielflächen, Radwegen und bei Menschenansammlungen einen Beißkorb trägt. Die Hundebesitzer sollten auch dafür Verständnis haben, dass es Menschen gibt, die bei der Begegnung von freilaufenden Hunden oft Angst haben. **Laut öö. Hundegesetz besteht für Ortsgebiete und geschlossene Ortschaften Leinenpflicht!**

SILC – EINKOMMEN UND LEBENSBEDINGUNGEN

Was ist SILC?

In diesem Jahr nehmen 37 europäische Länder an der internationalen SILC-Studie teil. Auch Österreich ist wieder mit dabei, und es geht schon im Februar los. SILC ist die Abkürzung für „Community Statistics on Income and Living Conditions“. Auf Deutsch bedeutet das „Gemeinschaftsstatistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“.

Erfasst wird, wie Menschen in Österreich leben und arbeiten und wie sich ihre Lebenssituation verändert. Themen sind Wohnen und Familie, Beruf und Ausbildung, aber auch Gesundheit. In den Haushalten, die an SILC teilnehmen, werden alle Haushaltsmitglieder ab 16 Jahren

befragt. Nur wenn möglichst viele Haushalte mitmachen kann es gelingen, die Lebenssituation in Österreich wirklichkeitsnah zu zeigen. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön.

Warum ist SILC für Österreich so wichtig?

Wenn wir in den Nachrichten hören oder in der Zeitung lesen, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der Österreicher:innen ist, wie viele Menschen arbeitslos sind oder welche Ausbildung sie haben, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria. Die Medien nutzen diese Statistiken und informieren so über die Situation der Menschen in Österreich. Auch Entscheidungsträger:innen und Interessensverbände greifen auf diese Daten zurück.

Wer kann teilnehmen?

Statistik Austria wählt die SILC-Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus. Jedes Jahr lädt Statistik Austria rund 9 000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzumachen. Diese Haushalte bekommen per Post einen Einladungsbrief zugeschickt. Ein Teil der Haushalte wird dann persönlich befragt, ein Teil kann telefonisch und ein Teil kann online teilnehmen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/silcinfo silc@statistik.gv.at , +43 1 711 28-8338 (Montag bis Freitag, 9:00 bis 15:00 Uhr)

TRITTSICHER UND MOBIL

Kurs zur Sturzprävention

Mit zunehmendem Alter steigt die Häufigkeit von Stürzen an. Verletzungen und Angst vor weiteren Stürzen schränken oft die alltäglichen Aktivitäten ein. Die Sturzprävention sorgt mit einem speziellen Trainingsprogramm für mehr Beweglichkeit und Selbstständigkeit und beugt so Problemen im Alltag vor. In der Kleingruppe wird mit Gleichgesinnten unter sportwissenschaftlicher Anleitung gearbeitet. Die Übungen und Aufgaben, die im Kurs gezeigt werden, verbessern Gleichgewicht, Kraft und Reaktionsvermögen. Werden diese Körperübungen regelmäßig zu Hause durchgeführt verbessert sich auch die Körperwahrnehmung, was wiederum zu einem Anstieg der Lebensqualität führt. Ein Handbuch mit den Übungen wird ebenfalls gratis zur Verfügung gestellt.



Dauer: 6 Termine ab **Mittwoch, 13.09.** bis **18.10.2023**

Uhrzeit: 15 Uhr

Dieses Angebot ist kostenlos!

Zielgruppe: Personen ab ca. 65 Jahren

Kursleitung: Kristina Hatzinger

Anmeldung: auf der Gemeinde in Altschwendt

Auf rege Beteiligung freut sich der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Altschwendt!



Wohlfühlgewicht erreichen und erhalten

- ☺ **bleiben Sie in Bewegung!** Regelmäßige körperliche Betätigung (2 – 3 x/Woche) sollte Grundbestandteil jedes Gewichtsreduktionsprogramms sein, z.B. Schwimmen, Walken, Radfahren, Krafttraining, etc. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt des Vertrauens über eine geeignete Sportart für Sie.
- ☺ Wählen Sie einen guten **Zeitpunkt, um mit dem Abnehmen zu starten**. Stressige Situationen oder Weihnachten vor der Tür sind dafür nicht optimal.
- ☺ Erstellen Sie ein **Ernährungsprotokoll**. Schreiben Sie genau auf, was Sie essen und trinken – auch den kleinsten Snack. So können Sie erkennen, wie viele „versteckte Kalorien“ Sie zu sich nehmen.
- ☺ **Achten Sie auf Ihre Körpergefühle** und unterscheiden Sie zwischen Hunger und Gusto.
- ☺ **Nehmen Sie sich Zeit und genießen Sie Ihr Essen!** Langsam Essen und gut Kauen hilft, richtig und weniger zu essen. Essen in **angenehmer Atmosphäre** und ein **fixer Essplatz** beugt Essanfällen vor.
- ☺ Achten Sie auf **regelmäßige Mahlzeiten** und vermeiden Sie zu spätes Essen am Abend, besonders vor dem Fernseher. Kalorienfreie Getränke, ein Glas Buttermilch natur oder ein Stück Obst helfen gegen den kleinen Hunger zwischendurch. Rohes Gemüse kann nach Belieben zu jeder Tageszeit geknabbert werden.
- ☺ **Verzichten Sie auf gezuckerte Getränke** wie z.B. Cola oder Eistee. Fruchtsäfte können ab und zu stark verdünnt als Abwechslung dienen.
- ☺ **Weniger Fleisch und Wurst, dafür mehr Gemüse/Salat und Obst**. Achten Sie darauf, dass die Beilagen den größeren Platz am Teller einnehmen.
- ☺ Erstellen Sie eine **Einkaufsliste** und gehen Sie nicht mit leerem Magen einkaufen.
- ☺ Beachten Sie die **Farbvielfalt des Regenbogens bei der Auswahl von Gemüse und Obst!** Das regionale und saisonale Angebot im Supermarkt lässt Ihren Speiseplan bunt und vielseitig werden!
- ☺ **Meiden Sie (einseitige) Diäten**, sie führen zu Heißhungerattacken. Die Wunderpille oder -diät gegen Übergewicht gibt es nicht.
- ☺ Einmal pro Woche ist ein „Junk-Food“-Tag erlaubt, wenn die restliche Woche gesund und abwechslungsreich gestaltet ist.
- ☺ Wenn Sie Ihr Gewicht „belastet“, wird empfohlen diätologische und/oder psychologische Beratung in Anspruch zu nehmen.
- ☺ Eine langfristige Gewichtsabnahme ist dann erfolgreich, wenn Sie das Gewicht **langsam** reduzieren (ca. 1 – 2 kg pro Monat). Seien Sie nicht zu streng und vor allem geduldig mit sich selbst, wenn die Kilos auf der Waage stagnieren. Es ist auch wichtig das neue Gewicht zu halten.



Trenna is a Hit

Milch- & Saftpackerl sind wertvolle Rohstoffe!

ASZ
ALTSTOFF SAMMELZENTRUM

Erlöse: € 500,- pro Tonne

Kosten & Erlöse: € 0,-

Kosten: € 290,- pro Tonne

Kostenlose Sammelhilfen
erhältlich in allen ASZ im Bezirk Schärding

- Bitte an das ASZ Personal wenden**
- kostenlos
 - Farben entsprechen dem ASZ Leitsystem
 - Mehrwegbinde = weniger Abfall



Unsere Umwelt Profis
Gib deine Saftpackerl im ASZ ab und hilf so mit, deine Müllgebühr niedrig zu halten!

BAU DER NEUEN ROTKREUZ-ORTSSTELLE FÜR RIEDAU BESCHLOSSEN

RIEDAU – Nach 41 Jahren bekommt die Rotkreuz-Ortsstelle einen neuen Standort in Riedau. Mit dem Kauf eines Grundstückes im Frühjahr 2022 konnte der Standort für den Neubau der Ortsstelle nach längerer Grundstückssuche fixiert werden. Der Baustart soll bereits mit Anfang des kommenden Jahres 2024 erfolgen.

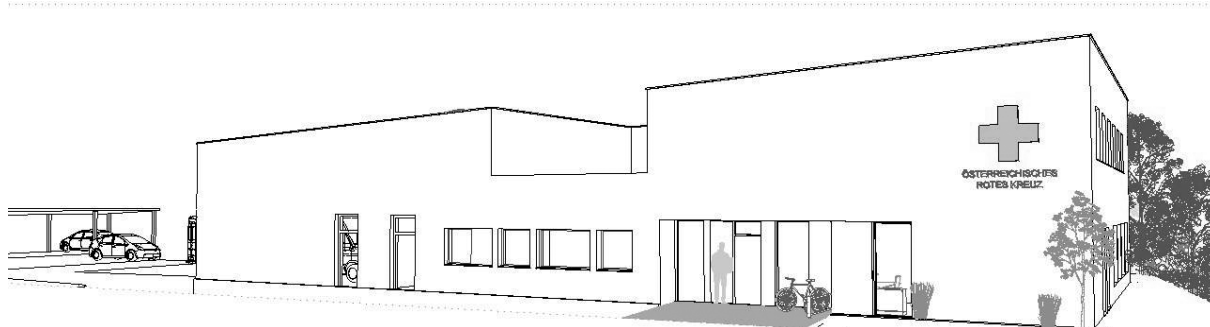
Das rund 2.200 Quadratmeter große Grundstück neben der Eisenbahnunterführung Schwabenbach, schräg gegenüber des oberen Parkplatzes der Firma Leitz, soll künftig als neuer Standort für die Rotkreuz-Ortsstelle in Riedau dienen. Die dazu nötigen Grundstücksumwidmungen wurden dafür bereits vom Riedauer Gemeinderat beschlossen. Auf rund 800 Quadratmeter Gebäudefläche werden künftig die über 120 ehrenamtlichen und hauptberuflichen Mitarbeiter*innen ihren zum großen Teil freiwilligen Dienst an der Gemeinschaft leisten.

Die derzeitige Dienststelle wurde von 1984 – 1987 mit tatkräftiger Unterstützung der Rotkreuz-Mitarbeiter*innen erbaut, zuletzt 2002 baulich erweitert und bereits mehrmals renoviert. Seit dieser Zeit hat die Ortsstelle viele neue Mitarbeiter*innen gewinnen können und auch der einst noch recht überschaubare Fuhrpark ist seither stetig gewachsen. Derzeit gibt es weder überdachte Abstellmöglichkeiten für die Fahrzeuge des mobilen Dienstes noch für das Essen auf Rädern Auto. Auch das seit Mai 2022 in Betrieb befindliche zweite Rettungsauto muss mangels Garagenplätze am Parkplatz abgestellt werden.

„Gerade im Winter stellt dies eine untragbare Situation für unsere zeitkritische Arbeit dar. Ein Umbau unserer „alten“ Dienststelle wurde umfassend evaluiert, aber auf Grund des massiven Mehraufwandes von Seiten des Roten Kreuzes verworfen. Der Neubau stellt nun nicht nur ein klares Bekenntnis zum Standort Riedau dar. Damit erhalten wir auch die Möglichkeit, eine Ortsstelle zu schaffen, die allen Anforderungen der heutigen Zeit gerecht wird“, so Ortsstellenleiter Alois Höller.

Das neue Gebäude wird über drei Garagenplätze, mehrere Carports und eine Autowaschbox verfügen. Neben einem modernen Schulungs- und Veranstaltungsraum ist mit mehreren Aufenthalts-, Funktions- und Schlafräumen auch ausreichend Platz für das hauptberufliche und ehrenamtliche Personal angedacht. Der Zeit folgend wird die Ortsstelle mit einer Photovoltaikanlage und einem Notstromaggregat ausgestattet, um auch im Falle eines länger anhaltenden Stromausfalls den Dienstbetrieb aufrechterhalten zu können.

Derzeit wird gemeinsam mit dem Architekturbüro Gerald Steiner noch intensiv an der Planung des Gebäudes gearbeitet. „Uns ist es ein besonderes Anliegen, dass wir vor allem unsere Mitarbeiter*innen aktiv an der Neugestaltung der Ortsstelle teilhaben lassen. Sie sind es, die einen Gutteil ihrer (Frei-)Zeit hauptberuflich wie ehrenamtlich im Dienste des Roten Kreuzes dort verbringen. Daher sollte das neue Gebäude auch ihren Vorstellungen und Wünschen entsprechen“, so Höller. Laut derzeitigem Stand ist die Bauausschreibung für den Neubau noch im Herbst 2023 geplant. Der Spatenstich soll Anfang des kommenden Jahres 2024 erfolgen. Insgesamt rechnet das Team mit einer Bauzeit von 15-17 Monaten.



INFO VOR DEM HAUSBAU: „10 GEBOTE FÜR HÄUSLBAUER“

1. Prüfen Sie vor dem Kauf, ob das **Grundstück lastenfrei** ist.
2. Informieren Sie sich bei der Gemeinde über die **Flächenwidmung** und mögliche **Gefahren** auf dem Grundstück (z. B. Hochwasser).
3. Informieren Sie Ihre Gemeinde rechtzeitig über Ihre **Bauabsichten** und lassen Sie sich beraten!
4. Erkundigen Sie sich, ob **zusätzliche Genehmigungen** (z. B. nach dem Oö. Natur- und Landschaftsschutzgesetz 2001) erforderlich sind.
5. Im Regelfall ist eine **Bauplatzbewilligung** erforderlich.
6. Lassen Sie Ihre Pläne durch eine **befugte Planerin** oder einen **befugten Planer** erstellen.
7. Die schriftliche **Zustimmung der Nachbarn** zu Ihrem Bauvorhaben spart Zeit und Nerven.
8. Reichen Sie Ihre Bauunterlagen **vollständig** bei der Gemeinde ein.
9. Beginnen Sie erst nach Rechtskraft der Baubewilligung mit der **Bauausführung!**
10. Nutzen Sie Ihr Gebäude nicht vor Einbringen der **Baufertigstellungsanzeige!**



Aus gegebenem Anlass (siehe Medienberichte in kürzerer Vergangenheit) soll darauf hingewiesen werden, dass Gebäude, die ohne Bewilligung errichtet wurden, möglicherweise abgebrochen werden müssen und mit einer erheblichen Verwaltungsstrafe zu rechnen ist. Dies gilt speziell auch für Bauten im Grünland. Dabei spielt die Größe des Gebäudes eine untergeordnete Rolle (Gartenhaus, Carport...)

**RAIFFEISEN
JUGENDKONTO**

**DIE FINANZIELLE UNABHÄNGIGKEIT
BEGINNT JETZT**

raiffeisen-ooe.at/peuerbach

Raiffeisen Peuerbach

FEUERWEHRWAHL 2023

Alle fünf Jahre finden in den Gemeinden Oberösterreichs FF-Wahlen statt. Dabei wird der Kommandant, dessen Stellvertreter, der Schriftführer und der Kassier direkt von den aktiven FF-Mitgliedern gewählt. Bei der Feuerwehrwahl am 24.03.2023 wurden Josef Söberl jun. zum Kommandanten, Bgm. Roland Mayrhofer zu seinem Stellvertreter, König Manuel zum Kassier und Uwe Mühlböck zum Schriftführer gewählt.



EINLADUNG ZUR 50-JAHR-PARTNERSCHAFTSFEIER TRAITSCHING - ALTSCHWENDT



**EINLADUNG ZUR 50 JAHRFEIER
GEMEINDEPARTNERSCHAFT
GEMEINDE TRAITSCHING UND
GEMEINDE ALTSCHWENDT**



Die Partnerschaft zwischen der Gemeinde Traitsching und der Gemeinde Altschwendt jährt sich zum 50. Male. Im Zuge des Feuerwehrfrühschoppens, am 4. Juni 2023 wird herzlich eingeladen 50 Jahre Partnerschaft zwischen der Gemeinde Traitsching und der Gemeinde Altschwendt mitzufeiern.

FESTABLAUF:

**10:30 Uhr: Eintreffen der Ehrengäste
11:30 Uhr: Übergabe der Gastgeschenke
Feierlicher Abschluss mit dem „Bayernlied“ und dem „Hoamatland“
D`Hofmark – Böllerschützen Loifling
ca. 12:30 Uhr: Gemeinsames Mittagessen**

Alle sind sehr herzlich eingeladen an diesem Fest teilzunehmen!